

# DREIFALTIGKEIT

Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt Dreifaltigkeit

<b>Protokoll zur Pfarreienratssitzung am 20.11.2017 in Liebfrauen</b>	<b>Termin / Verantwortl.</b>
<b>Teilnehmer:</b> s. anliegende Datei	
<b>Begrüßung und geistliches Wort</b> Hermann-Josef Vierbuchen begrüßte alle Teilnehmer. Im Anschluss trug Ulla Knopp als geistliches Wort den Text „an alle Nicht-Kirchgänger, die sich noch waschen“ (s. Anlage) vor.	
<b>TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 19.06.2016 und Klausur/ heutige Agenda</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Protokoll vom 19.06.2017 wurde ohne Änderungen genehmigt. Zum Klausur-Fotoprotokoll gab es ebenfalls keine Anmerkungen.</li><li>• Der von Kurt Hoffmann eingereichte Unterpunkt „Willkommen und aufgenommen im Zusammenhang mit den Flüchtlingen“ zu TOP 7 wurde in die Agenda aufgenommen. Da er aus Zeitmangel nicht behandelt werden konnte, ist er zur Information ebenfalls als Anlage beigefügt.</li></ul>	
<b>TOP 2 Rückschau</b> <i>Auftaktveranstaltung zum Immobilienkonzept, Räte-Klausurtagung</i> <ul style="list-style-type: none"><li>• Es waren bedauerlich wenige Teilnehmer anwesend. Insgesamt kann man sagen, dass wir zwar viel gearbeitet, aber den eigentlichen Knackpunkt „was machen wir mit unseren Immobilien“ nicht tangiert haben.</li><li>• Zum Status quo der vereinbarten Projekte lässt sich folgendes sagen: St. Menas: Info's wurden weitergegeben, aber noch nichts Weitergehendes vereinbart. Liebfrauen: es wurden bereits Verantwortlichkeiten festgelegt, konkrete Planungen werden Anfang 2018 angegangen.</li><li>• Frau Kuhl wies darauf hin, dass der Einstieg in das Immobilienkonzeptes im Hinblick auf die noch offenen Entwicklungen der Synodenumsetzung auch auf Dekanatssebene kontrovers diskutiert wurde.</li><li>• Pfarrer Wolff ergänzte, dass es bei aller nachvollziehbaren Skepsis, ob sich das Investieren von Menpower in die unterschiedlichen Konzepte überhaupt lohnt, wichtig ist, die funktionierenden, aktiven Gruppen vor Ort am Leben zu erhalten und idealerweise zu stärken.</li><li>• Pfarrer Wolff führte weiter aus, dass Herrn Gietzen (Verantwortlicher für das Immobilienkonzept) die kontroversen Diskussionen bewusst sind und er im Vorfeld ganz gezielt nachgefragt hat, ob wir noch einsteigen wollten. Die Entscheidung für den Einstieg ist bewusst getroffen worden, da das Vorliegen eines Immobilienkonzeptes u. a. elementare Grundlage für Entscheidungen zu anstehen-</li></ul>	

# DREIFALTIGKEIT

Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt Dreifaltigkeit

<b>Protokoll zur Pfarreienratsitzung am 20.11.2017 in Liebfrauen</b>	<b>Termin / Verantwortl.</b>
<p>den Baumaßnahmen ist.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erfassungsbogen zum Immobilienkonzept: Hier sind u.a. Gottesdienstbesucher, Anzahl und Art der Gottesdienste ... zu erfassen. Für St. Josef und Herz Jesu sind die Formblätter fertig ausgefüllt. Für Liebfrauen wird Herr Böckling mit Pitt Knoth und Erwin Jung das Ausfüllen übernehmen. Herr Koch übernimmt St. Menas und in St. Kastor wird die Zuständigkeit noch geklärt.</li></ul> <p><i>Info-Veranstaltungen Kirchenvermögen</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Detaillierte Informationen, wie die Vermögensverwaltung erfolgen soll, konnten noch nicht vermittelt werden.</li><li>• Fest steht lediglich, dass vorhandene Stiftungen etc. in der Verwaltungsobhut der Gemeinden verbleiben.</li><li>• Abzusehen ist, dass die Rendanturen in der bisherigen Form nicht mehr bestehen bleiben. Jedoch gibt es auch hier noch nichts konkret Greifbares.</li></ul> <p><i>Koblenz is(s)t bunt</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Projekt, welches in der Familienbildungsstätte durchgeführt wurde, war sehr erfolgreich. Die Resonanz war mit ~ 60 Teilnehmern unterwartet hoch. Aufgrund der Fülle war es allerdings etwas schwierig, Menschen näher kennenzulernen.</li><li>• Ob und in welcher Form eine Wiederholung stattfindet, muss noch geklärt werden.</li><li>• Gisela Watzke-Scholl wird gebeten, das Ergebnis des Reflektionsgespräches als Information ins Gremium zu geben.</li></ul>	
<p><b>TOP 3 Sommerfreizeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Sommerfreizeit in Liebfrauen (unter Federführung von Ehepaar Pott) hat eine lange Tradition. Da sich die finanziellen Regularien grundlegend geändert haben und u. a. der Status quo der Begleitung durch Hauptamtliche, die spirituellen Konzeption und die Betrachtung der Missbrauchsprävention.... einige Fragen aufgeworfen hat, wurde ein Gespräch mit dem Leitungsteam und Vertretern des Pfarreienrates vereinbart. Hier wurde in erster Linie überlegt, wie die Trägerschaft für die Freizeit geregelt werden könnte. Ein Ansatz hierzu war eine Anfrage bei der Fachstelle Jugend Plus. Nach Aussage von Jugendpfarrer Laskewicz ist dies personell jedoch nicht leistbar.</li><li>• Parallel dazu hat sich gezeigt, dass die Begleitung von Freizeiten im Rahmen der Synodenumsetzung ins Portfolio der Familienbildungsstätte (FBS) überführt werden soll. Diese Entwicklung aufgreifend wurde einstimmig beschlossen, dass die KGV einen Kooperationsvertrag mit der FBS schließen wird. Pfarrer Wolff wird diesen Antrag in die nächste KGV-Sitzung einbringen.</li></ul>	

# DREIFALTIGKEIT

Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt Dreifaltigkeit

<b>Protokoll zur Pfarreienratssitzung am 20.11.2017 in Liebfrauen</b>	<b>Termin / Verantwortl.</b>
<p><b>TOP 4 Anfrage von Father Adani zur Unterstützung eines Schulprojektes</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundsätzlich ist nicht von der Hand zu weisen, dass Bildung der einzige Schritt aus der Armut ist. Daher liegt grundsätzlich ein positives Votum zur Unterstützung des Schulprojektes im Rat vor.</li><li>• Schwester Christeta hat aus ihren persönlichen Erfahrungen in Nigeria dringend empfohlen, die Kooperation über eine Hilfsorganisation (idealerweise missio, da hier Hilfe von Gemeinde zu Gemeinde geleistet wird) abzuwickeln. Walter Krechel wies darauf hin, dass missio die konkret zu fördernde Schule als Projekt anerkennen muss. Hier müssen zeitnah Anfragen gestartet werden.</li><li>• Wichtig ist, eine greifbare, fest verankerte Aktion (ähnlich der Bolivienkleidersammlung) zu etablieren. Pfarrer Wolff schlug vor, Weihnachts-/Osterkarten aufzulegen und zu verkaufen. Hermann-Josef Vierbuchen griff die Idee auf und regte ergänzend dazu an, Bilder sprechen zu lassen. Sein Vorschlag ist, in allen Kirchen Info-Wände mit authentischen Einblicken in die Situation der überfüllten Schulen etc. zu geben. Father Adani wird gebeten, entsprechende Fotos zu beschaffen.</li><li>• Darüber hinaus könnte auch die MISEREOR-Fastenaktion und die Kollekte Fronleichnam dem Projekt zuzuführen.</li><li>• Es wurde erneut vereinbart, Father Adani und Schwester Christeta zur nächsten Sitzung einzuladen.</li></ul>	
<p><b>TOP 5 Informationen aus...</b></p> <p><i>KGV</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die nächste Sitzung (Beschlussfassung zum Haushalt 2018) findet erst am 04.12.2017 um 18 Uhr im Pfarrhaus St. Josef statt. Der Pfarreienrat wird gemäß Gremienordnung ebenfalls eingeladen.</li></ul> <p><i>Reflektion Wort-Gottes-Feier (WGF) in Herz Jesu</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Team besteht aus ca. 15 Mitgliedern.</li><li>• Bisher haben 4 WGF stattgefunden, die alle sehr unterschiedlich, jedoch in sich stimmig konzipiert waren. Es wird jeweils eingeladen, in den Altarraum zu kommen, was inzwischen gut angenommen wird. Dennoch wird respektiert, dass vereinzelte Teilnehmer lieber in den vorderen Bänken sitzen bleiben. Der Dezembertermin fällt wegen einer Parallelveranstaltung aus. Der Termin im Januar findet wie gewohnt am 3. Freitag des Monats statt. Die weitere Fortsetzung in 2018 wird beim nächsten Reflektionstreffen festgelegt. Durchschnittlich können zwischen 20 und 30 Besucher gezählt werden. Signifikant ist, dass die traditionellen Werktagsmessenbesucher fernbleiben.</li></ul>	

# DREIFALTIGKEIT

Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt Dreifaltigkeit

<b>Protokoll zur Pfarreienratssitzung am 20.11.2017 in Liebfrauen</b>	<b>Termin / Verantwortl.</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Auch in Liebfrauen werden weiterhin im Advent und in der Fastenzeit jeweils donnerstags WGF angeboten.</li></ul> <p><i>Dekanatsklausur</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur-Schwerpunktthema war „wie entscheiden, wenn alles unklar ist“. Hier brachte die Moderatorin einen neuen Ansatz „Effectuation“ ins Spiel. Dahinter verbirgt sich, dass man gewohnt ist, linear zu handeln. Der neue Gedanke ist, Dinge zirkulär/zyklisch anzugehen und sich eine Fehler-/ bzw. Frustrationstoleranz anzueignen. Nähere Informationen zu dieser Methode können unter <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Effectuation">https://de.wikipedia.org/wiki/Effectuation</a> nachgelesen werden. Der Feldversuch während der Tagung hat erstaunlich positive Ergebnisse hervor gebracht, die sich durchaus auf die Arbeit der Räte übertragen lässt.</li></ul> <p><i>Dekanatsratsitzung</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• In der September-Sitzung wurden ähnliche Themen wie in der aktuellen Pfarreienratssitzung besprochen. Des Weiteren wurde der neue Leiter der Rendantur vorgestellt. Der nächste Sitzungstermin ist am 29.11.</li></ul>	
<p><b>TOP 6 Termine</b></p> <p><i>Neujahrsempfang / Weihnachtspräsente</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Als Termin wurde Samstag, 20.01.2018 um 17:30 Uhr in St. Josef festgelegt.</li><li>• Für die Zukunft wäre zu überlegen, den Neujahrsempfang auch einmal am 1.1. im Anschluss an den Abschlussgottesdienst des Ewig Gebetes zu legen. Eine weitere Alternative könnten die Räumlichkeiten des Eltzerhof sein - allerdings wegen anstehender Anbaumaßnahmen frühestens 2019.</li><li>• Generell bestand Einigkeit, auf die üblichen Präsente zu verzichten. Versuchsweise soll dieses Mal der Weihnachts-/Neujahrsgruß persönlicher/ausführlicher gestaltet werden und ein kleines Buffet angeboten werden. Damit möglichst alle erreicht werden, erfolgt die Einladung auch über den Pfarrbrief bzw. die Vermeldungen. Pfarrer Wolff, Ulla Knopp, Hermann-Josef Vierbuchen, Gerd Düpper, Renate Kneip und Corinna Lachmann bilden das Orga-Team.</li></ul>	

# DREIFALTIGKEIT

Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt Dreifaltigkeit

<b>Protokoll zur Pfarreienratssitzung am 20.11.2017 in Liebfrauen</b>				<b>Termin / Verantwortl.</b>
<i>Sitzungstermine 2018 und Festlegung „geistliches Wort“</i>				
<b>Pfarreienratssitzung</b>				
<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Geistl. Wort</b>	
19.02.2018	19:00 Uhr	Herz Jesu	Hermann-Josef Vierbuchen	
16.04.2018	19:00 Uhr	St. Josef	Stephan Wolff	
18.06.2018	19:00 Uhr	St. Kastor	Ulla Knopp	
15.09.2018	10 - 17 Uhr	<b>KLAUSUR St. Josef</b>		
26.11.2018	19:00 Uhr	Liebfrauen	Manfred Böckling	
Die Ortsangabe sind noch nicht finale, da die Räume erst noch reserviert werden müssen.				
<b>TOP 7 Verschiedenes</b>				
<i>Spirituelle Impulse</i>				
<ul style="list-style-type: none"><li>Hermann-Josef Vierbuchen schlug vor, zukünftig im Nachgang zum jeweiligen geistlichen Wort in einen kurzen Gedankenaustausch von 15 – 20 Minuten zum gehörten Text zu treten. Die Tagesordnung wird entsprechend kürzer gehalten.</li></ul>				
<i>Willkommenskarten</i>				
<ul style="list-style-type: none"><li>Bislang gab es keine spürbaren Reaktionen der Angeschriebenen. Dafür war es für die Verteilerinnen oft ärgerlich, da viele Empfänger nicht angetroffen wurden (teilweise wieder verzogen...)</li><li>Der TOP wird vertagt und beim nächsten Treffen als Hauptpunkt behandeln.</li></ul>				

**Ende der Sitzung: 21:15 Uhr**

Für das Protokoll  
Corinna Lachmann